

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Nachbesetzung des Verwaltungsausschusses der Agentur für Arbeit**

**Beschlussorgan**

Rat

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss Soziales und Senioren	13.01.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales	24.01.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Rat	01.02.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Rat benennt als Nachfolgerin für Frau Dr. Klein:

**Frau Henriette Reker**

als ordentliches Mitglied in den Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Köln, für die seit 01.07.2010 laufende 12. Amtszeit des Ausschusses, längstens jedoch für die Dauer der Zugehörigkeit zur Stadtverwaltung Köln.

**Haushaltmäßige Auswirkungen**

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten    b) Sachkosten _____ €    _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro) _____		Einsparungen (Euro) _____		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Frau Dr. Klein hat den Sitz im Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Köln nach dem Ausscheiden von Frau Bredehorst im September 2010 vertretungsweise übernommen. Nach der Wahl der neuen Sozialdezernentin legt sie mit Ablauf des 16.12.2010 ihr Amt im Verwaltungsausschuss nieder.

Für die seit dem 01.07.2010 laufende 12. Amtszeit des Verwaltungsausschusses wird daher die Nachbesetzung ihres Sitzes erforderlich.

Vorschlagsberechtigt für die Vertreter der öffentlichen Körperschaften ist nach § 379 Abs. 3 SGB III die Bezirksregierung Köln. Damit die Neuberufung in der Sitzung des Verwaltungsrates der Bundesagentur für Arbeit am 11.02.2011 erfolgen kann, bittet die Bezirksregierung Köln um zeitnahe Benennung des neuen Mitglieds.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**